

Menschenbilder

Digitale Fotografie mit Katrin Heyer

Samstag und Sonntag 13./14.08. und 20./21.08.11
10 – 17 Uhr, zusätzl. Stunden nach Vereinbarung
4 bis 10 Teilnehmer
Gebühren: 330,- €
Materialgeld: (für Prints) extra

Im **Fotoworkshop** erfahren die Teilnehmern wie sie intensivere fotografische Portraits bei natürlichem Licht mit oder ohne Einsatz einer künstlichen Lichtquelle herstellen können. Dafür werden zu Beginn des Kurses inhaltlich-technische Grundlagen vermittelt. Originelle Ideen und freies **Experimentieren** mit diesen Mitteln ist gewünscht und wird unterstützt. Auf einem **Fotospaziergang** werden wir gemeinsam an geeigneten Orten und Plätzen Portraitfotografie üben. Dann sind Sie aufgefordert sich gegenseitig in kleinen Arbeitsgruppen zu portraituren. Auf Wunsch können auch Modelle (gegen Aufpreis) organisiert werden. Es sollte dennoch jeder grundsätzlich bereit sein auch selbst **Modell** zu stehen, denn diese Erfahrung, schult die eigenen Fähigkeiten für das Fotografieren. Gemeinsame Arbeitspausen und Bildbesprechungen in der Runde fördern das Kennenlernen. Mitzubringen sind eine **digitale Spiegelreflexkamera** und falls vorhanden ein Stativ, Aufsteckblitz und Laptop.

SchauSpiel

Performancekunst mit David Rodgers

Samstag und Sonntag 13./14.08. und 20./21.08.11
12 - 19 Uhr, weitere Stunden nach Absprache.
2 bis 10 Teilnehmer
Seminarbeitrag: 280,- €
Keine Materialkosten

Theater ist ein Ausdruck des grundlegenden menschlichen Bedürfnisses nach **Kommunikation**. Der in New York lebende Darbietungskünstler David Rodgers hält ein Seminar über die Erschaffung des Theaters als eine Kommunikationsmethode. Die Teilnehmer erkunden im Seminar das Wesen der schauspielerischen **Kreativität** und das Theater als Möglichkeit des künstlerischen Ausdrucks. Sie werden gebeten, eine Idee, ein Konzept oder eine Problemstellung mitzubringen, aus der im Seminar eine **Live-Performance** erarbeitet wird. Das Seminar befasst sich mit der Erschaffung eines originalen Theaterstücks, aufgeteilt in die einzelnen Aufgaben wie Verfassen des Drehbuchs, **Regie** führen, **Darstellen** und Vorführen. Die Teilnehmer lernen, wie jedes dieser Elemente die Wirkung ihres Stückes als Ganzes beeinflussen kann. Weitere Themen sind u.a. **Improvisieren**, Experimentieren und Dokumentieren der Arbeit. Der Unterricht findet mithilfe von körperlichen Aktivitäten, nonverbalen Demonstrationen und Erläuterungen in einfachem Englisch statt. Alle Altersgruppen sind willkommen.

Homburg und die Welt

Entdeckungsreisen mit Gabriele Juvan

Freitag, 19.08. bis Sonntag, 21.08.2011
täglich 10-17 h,
5 bis 10 Teilnehmer
Gebühren: 250 €
Materialgeld: geringfügig und nur bei Bedarf

Der traditions- und kultureiche **Weinort Homburg** liegt auf einem Felsen über dem Main. Über den Fluss ist er durch Rhein, Nordsee und Atlantik mit der übrigen Welt verbunden. In dieser Situation spiegelt sich unser Leben in einer **globalen Welt**: Anfang des 21. Jh. können wir das Kleine, Nahe mit wenigen Schritten über weite Strecken transportieren und zugänglich machen. Wie aber fangen wir das an? Das **Unbekannte** liegt oft versteckt vor der eigenen Haustür. Am Beispiel von Homburg **erforschen** und reflektieren wir Chancen und Risiken des Aufbruchs, des Unterwegsseins und einer Neuentdeckung der Welt. Herangehensweise: **Exkursionen** und Begegnungen mit Menschen in und um Schloss Homburg; Erstellung eines Material- und/oder Skizzenbuchs; Vorstellung der Funde in einer kleinen Ausstellung. Mitzubringen sind Neugier, Weltoffenheit und die Bereitschaft, gemeinsam ungewöhnlichen Orten und den dazu gehörigen **Menschen** zu begegnen.

Auf den Spuren des Lichts

Malerei mit Gertrude Elvira Lantenhammer

Montag, 15.08. bis Freitag, 19.08.2011
täglich 10.00 - 17.00 Uhr
6 bis 10 Teilnehmer
Gebühren: 280.- €
Materialgeld: extra

Farbe, **Farbenergie**, Formen, insbesondere deren Licht und Schattenbeziehungen wahrnehmen und die gewonnenen Eindrücke in **Malerei** umsetzen, damit beschäftigen wir uns in dieser Woche. Anlass für das Bild kann sein: der Blick auf den Main, in das Laub der Bäume, Licht und Schatten in Gemäuern oder die reine **Experimentierlust** und Freude an der Farbe. Ob bei den Studien am Objekt, nach der Natur oder aus der Vorstellung, wir bewegen uns zwischen den Polen Gegenständlichkeit und Abstraktion, in dem die achtsame Wahrnehmung einen ebenso wichtigen Stellenwert haben wird wie die intuitive Eingebung. **Einzelgespräche**, tägliche Besprechungen vor den entstandenen Werken in der Gruppe begleiten die Tage. Fragen zur Komposition, **Farblehre**, Farbtechnik und Kunstgeschichte geben Anregungen und **Motivation**. Mitzubringen ist die Malaurüstung. Was fehlt, gibt es hier. Technik: Einführung in die traditionelle Eitempera-Maltechnik, Acryl und in zeitgenössische Mischtechnik.

Gedächtnis von Ort und Zeit

Dokumentarfilm mit Valentin Schwab

Montag, 22.08. bis Freitag, 26.08.2011
täglich 10 – 17 Uhr
maximal 7 Teilnehmer
Gebühren: 320,- €
Kein Materialgeld

Um 1960 entstand der Dokumentarfilmstil „**Direkt Cinema**“. Mit dieser Methode der mobilen, spontanen und direkten Bild und Tonaufnahme begehen wir uns auf **Spuren-Suche** in Homburg. Wir werden uns Menschen nähern und lassen uns ihre **Geschichte** und Geschichten erzählen. Die Recherche, die Aufnahme von **Bild und Ton**, so wie der mediale Umgang mit den Menschen werden die Schwerpunkte des Seminars sein. Gemeinsam werden wir das aufgenommene Material zu einem Film schneiden und zum Abschluss der Sommerakademie öffentlich aufführen. Die Geräte zur Aufnahme und für den Schnitt sind vorhanden. Aufnahmeformat: DV, Schnitt: **Final Cut**

Körperskulpturen

Metallplastik mit Angelika Summa

Montag, 22.08. bis Freitag, 26.08.2011
täglich 10 – 17 Uhr
6 bis 10 Teilnehmer
Gebühren: 330,- €
Materialgeld (für Strom, Gas, Drahtverbrauch) extra

Körperskulpturen sind körperbezogene ästhetische Objekte. Ihnen liegt die **Idee** zugrunde, dass die Skulptur in ihrer strukturellen und dimensionalen Präsenz psychische **Befindlichkeiten** ausdrücken kann, wie zum Beispiel Verletzlichkeit, Schutzbedürfnis, Stolz usw. Ähnlich wie die Kleidung des Menschen können auch Skulpturen, die den **Menschen** umgeben, die ihn einhüllen, zu Bedeutungsträgern – nach innen wie nach außen - werden, die in Sozialsystemen **Orientierung** und Abgrenzung ermöglichen. Unser Maß ist der eigene Körper, unser Material ist Draht. Die metallene Linie ist das konstitutiven Element unserer plastischen Arbeit, die sich zwischen Intuition und Planung bewegt. Wir arbeiten mit Zangen, der **Flex** und dem **Schweißgerät**. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bei Anmeldung erfolgt weitere Information.

Allgemeine Informationen

Kursanmeldung Bitte melden Sie sich bei dem entsprechenden Künstler direkt entweder per Post oder E-Mail an. Die Anmeldung ist wegen der begrenzten Teilnehmerzahl verbindlich.

Kursgebühren sind im Voraus an die Künstler zu entrichten. Die Kontodaten erhalten Sie von Ihrem Seminarleiter direkt (siehe Kontaktinformationen).

Übernachtung Homburg am Main bietet diverse Unterkünfte. Sie können sich darüber im Internet unter www.markt-triefenstein.de informieren oder fragen Sie direkt bei Gertrude Elvira Lantenhammer unter 09395.877888 oder g.e.lantenhammer@t-online.de nach.

Ausstellung Auch in diesem Jahr wird die Sommerakademie in Schloss Homburg unter der Leitung der Künstlerin Gertrude Elvira Lantenhammer mit einer Ausstellung, die die Ergebnisse der einzelnen Seminare der Öffentlichkeit vorstellt, abgeschlossen. Die Ausstellung findet am 27. und 28.08. 2011 in Schloss Homburg statt. Wir laden Sie schon jetzt zur Eröffnung am 27.08.2011 um 11 Uhr herzlich ein.

Kunst in Schloss Homburg

Gertrude Elvira Lantenhammer | Schlossplatz 3
97855 Triefenstein | Tel 09395.877888
mobil 0174.8540717 | g.e.lantenhammer@t-online.de
www.kunstschlosshomburg.com

Kontakt

Gertrude E. Lantenhammer
Schloss Homburg | 97855 Triefenstein
Tel. 09395.877888 | mobil 0174 85 40 717
g.e.lantenhammer@t-online.de
www.g-e-lantenhammer.de

Katrin Heyer
Hauptstraße 76 | 97299 Zell am Main
Tel. 0931.46583823 | mobil 0160.6324650
info@katrinheyer.de | www.katrinheyer.de

David Rodgers
802 West 190th Street #1N | 10040 New York, NY
Tel. 001.212.7819321 | drrave99@yahoo.com
www.davidrogersperformance.com

Büro Gabriele Juvan
Menschen, Begegnungen, Dialoge
Luisenstr. 63 | 63067 Offenbach
Tel.069.82365218 | info@juvan.de | www.juvan.de

Valentin Schwab
Rathausstrasse 19 | 97753 Karlstadt
Tel. 09353.909175 | Valentin_Schwab@yahoo.de

Angelika Summa
Huttenstr. 7 | 97072 Würzburg | Tel. 0931.17137
mobil 0173.6575213 | sum@angelika-summa.de
www.angelika-summa.de

Über die Künstler

Gabriele Juvan realisiert seit 1990 künstlerische Projekte zur Entstehung von Kommunikation im öffentlichen Raum. U.a.: 2009 Die Flaneure (Darmstadt), 2008 Ankunft des Máhu (Schloß Homburg), 2007 Le Temps des Cerises (Luxemburg Kulturhauptstadt Europas);1989-1999 The Five Cities Project (Frankfurt, New York, Prag, Moskau und Tokyo). Kulturpreisträgerin der Stadt Offenbach 2006, weil sie "... auf kommunaler wie internationaler Ebene erfolgreich Menschen unterschiedlicher Generationen und Kulturen zusammengeführt hat." Vorträge auf den 11. und 7. International Performance Studies Conferences (Brown University, Providence/RI und Universität Mainz)

Valentin Schwab geb. 1948 in Arnstein Unterfranken; studierte an der HfBK und der Gesamthochschule Kassel Fotografie und Dokumentarfilm. Neben internationalen Dokumentarfilmprojekten arbeitet er mit dem Medium Fotografie. Seine Arbeiten befinden sich in Museen und privaten Sammlungen. Er lebt und arbeitet in Karlstadt am Main

Gertrude E. Lantenhammer geb. 1956 in Altötting; Ausbildung bei Restaurator Martin Zunhammer; Kunststudium an der Akademie der Bildenden Künste in München, arbeitet in den Bereichen Malerei, Plastik, Installation an den Themen: „Lagepläne“, archaische „Köpfe“, „Reliquien“; Debütantenpreis des Bayerischen Staates für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Atelierstipendium des Bayerischen Staates, Projektförderung aus dem Kunstfonds des Bayerischen Staates; zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland; Arbeiten im öffentlichen Raum in privatem und öffentlichem Besitz.

Katrin Heyer geb. 1977 in Pasewalk, freischaffende Fotokünstlerin, seit 2005 Dozentin an der TU Darmstadt, 2005 Stipendium der Stiftung Kunstfond, 2004 „Darmstädter Stadtfotografin“ und Nachwuchsförderung durch den BBK, 2002-2003 DAAD-Stipendium für Barcelona, Studium des Kommunikationsdesigns an der Universität Duisburg-Essen bis 2007, Schwerpunkt künstlerische Fotografie, 1997-2003 Studium des Kommunikationsdesigns an der FH Würzburg-Schweinfurt

Angelika Summa geb. 1952 in Bayreuth, arbeitet in den Bereichen Skulptur, Installation, Performance; Studium der Kunstgeschichte, Archäologie und Germanistik (M.A.), 1995 Kulturförderpreis der Stadt Würzburg, 1998/99 Atelierförderprogramm des Freistaates Bayern; 1999 und von 2001 - 2004 Teilnahme an der Kunstmesse Straßburg; im Jahr 2000 ART Frankfurt; 2008 Teilnahme Skulpturenprojekt „Hermandades Escultoras Mexico-Alemania“ der Kulturstiftung MACAY, Merida/Yucatan, Mexiko; Zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen seit 1986 in Deutschland und dem europäischen Ausland: Arbeiten im öffentlichen Raum und in öffentlichem Besitz.

David Rodgers performt in Museen, Galerien und in öffentlichen Räumen in den Vereinigten Staaten und international. Er ist bei seinen Darbietungen gleichzeitig Drehbuchautor, Regisseur und Schauspieler. Rodgers begann seine Performance-Karriere in der Underground-Kunstszene der New Yorker Lower East Side. Er führt Regie bei improvisierten Performance-Veranstaltungen an öffentlichen Orten, und arbeitet mit anderen Künstlern zusammen. Rodgers studierte Theaterwissenschaften an der University of California in Santa Cruz.



SOMMERAKADEMIE SCHLOSS HOMBURG 2011

vom 13.08. bis 28.08.2011

Ausstellung 27. und 28.08.2011 | Eröffnung 27.08.2011, 11 Uhr

